



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Das deutsche Zimmerhandwerk

Gerland, Erwin

Kassel, 1928

Vorwort

[urn:nbn:de:hbz:466:1-96708](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-96708)

Vorwort.

Wer ein Jubiläum feiert, nimmt gewohntermaßen eine Fülle von Glückwünschen entgegen. Die Gratulanten erscheinen in Menge, sprechen auch von den schlechten Zeiten, dem Unwert der Gegenwart und vertrösten auf die besseren Tage der Zukunft. Verschieden veranlagt, erscheinen sie zum Teil gesellschaftlich-pflichtgemäß, zum Teil aber auch einem inneren Drange folgend, erfreut in dem Gedanken, mit den vorgebrachten, ehrlich gemeinten Wünschen von vornherein das richtige Verständnis beim Jubilar zu finden. Ich möchte mich dieser zweiten Gruppe der Glückwünschenden anschließen und meine Wünsche für das deutsche Zimmerhandwerk im allgemeinen und für den Bund deutscher Zimmermeister im besonderen zum Ausdruck bringen.

Es war gewiß ein schöner Gedanke, aus Anlaß des 25. Jahrestages der Gründung des Bundes deutscher Zimmermeister ein festlich gestaltetes, fachwissenschaftliches Buch herauszugeben, von dessen Wert für Handwerk und Fachtechnik ich fest überzeugt bin. Diese Überzeugung gründet sich auf die Tatsache, daß sich der Bund deutscher Zimmermeister nicht nur mit rein wirtschaftlichen Fragen und solchen Problemen befaßt hat, die lediglich das altgewohnte Zimmerhandwerk betreffen, sondern sich durchaus modern entwickelte und auch dem neuzeitlichen, dem sogenannten „freitragenden Holzbau“, in richtiger Erkenntnis der Sachlage das nötige Verständnis entgegenbrachte. Man durchblättere nur einmal die drei letzten Jahrgänge der Bundeszeitschrift, und man wird so manche erfreuliche Anregung und so manchen Hinweis auf moderne Holzbauten in Text und Bild finden, die durch Mitglieder des Bundes zur Ausführung gekommen sind. Möchte das vorliegende Buch den ihm zugedachten Zweck in vollstem Maße erfüllen, möchte es den Zimmermeistern ein Ansporn zu weiterem zeitgemäßem Schaffen, eine Mahnung zur Gemeinschaftsarbeit sein und der Allgemeinheit Zeugnis davon geben, daß im Zimmerhandwerk trotz aller wirtschaftlichen Nöte immer noch Geist und Leben steckt!

Oberingenieur *C. Kersten*,
Studienrat an der städtischen Baugewerkschule Berlin.